Leipziger Börse am 14. Juni.

Die Börse war auch heute eine ruhige und nur ganz vereinzelte Werthe des Anlagemarktes konnten sich einiger umfangreicherer Abschlüsse rühmen, sonst erhielt sich das Geschäft um nur mäßige Summen. Bankactien und Bahnenwerthe nachgebend. Industrieactien ungleichmäßig. Die Berichte von außerhalb lauteten nicht aufmunternd, weshalb auch für die hiesige Börse kein Grund vorlag, aus der seither beobachteten Reserve herauszutreten.

Deutsche Fonds wurden namentlich in Consols zu etwas nachgebender Notiz, sowie in Sächsischer Anleihe (+ 10 Pfg.) aus dem Markte genommen. In Handel traten ferner Reichsanleihen, die in 3½proc. Stücken schwächer lagen, Sächsische Rente, Leipziger Stadtanleihe, Lausitzer, Hypothekenbankscheine, Pfandbriefe der Credit-Anstalt, sowie Communalbank-Anleihe. In Frage kamen auch Bayerische Staatsanleihe (+ 0,40), Theater-Anleihe (— 0,25) und 4proc. Preußische Central-Bodenpfandbriefe (+ 0,20).

Für Eisenbahnactien zeigte sich zu nachgebenden Coursen Kauflust; so waren gesucht Aussig-Teplitzer (— 0,50), Gotthardbahn (— 1), Mittelmeerbahn (— 1) und Marienburger (— 1). Prince Henri waren 0,75 niedriger angeboten.

Von Bankactien lagen Credit- und Spar-Bank fest, Dresdner Bank, die noch verlangt blieben, mußten 1 Proc. nachlassen. Offerirt blieben Hypothekenbank, Leipziger Credit, Discontо (— 0,50), Handelsgesellschaft (— 0,30), Darmstädter Bank (—1) und Deutsche Bank (— 0,50).

Einiges Geschäft entwickelte sich auf dem Industrieactienmarkte in Mansfelder Kuxen (— 2 Mark), Wiede (— 1), Zimmermann, Schönert, Große Leipziger Straßenbahn, Elektricitätswerken, den Obligationen der Gera-Greizer Kammgarnspinnerei (— 0,25), der Großen Leipziger Straßenbahn und der Leipziger Elektrischen Straßenbahn, ferner Gerabacher Stämmen und Beudraberg-Vorzugsactien (— 5 Mark). Kauflust zeigte sich für Erzgebirgische (+ 15 Mark), Gottesfegen-Prioritäten (+ 20 Mark), Siemens (+ 0,50), Bronzewaaren (+ 0,40), Gummiwaarenfabrik (— 0,90), Bank für Grundbesitz, Leipziger Elektricitätswerke, Lloyd (— 0,25), Gröllwitzer Papier (+ 1), Kreitsch-Actien (— 1) und Stamm-Prioritäts-Actien (— 0,50), Riebeck (— 1) und Tittel & Krüger (— 1). Interesse documentirte sich ferner für Velschauer (+ 1,50), Sondermann & Stier (— 1), Schöcherr (+ 0,50), Hartmann (+ 1,25), Germania und Bochumer, Geraer Jute A und B, sowie Leopoldshall.

Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen wurden namentlich in Böhmischer Nordbahn umgesetzt, Einiges auch in Buschtiehrader, Kleinbahn und Pilsen-Priesen, sowie in Graz-Köflacher.

Von ausländischen Fonds nahmen Rumänier und Mexikaner am Verkehr theil.

Wechsel hatten einigen Handel in Wien, London und Paris (— 5 Pfg.). Belgien 5 Pfg. erlassend, italienische Plätze 10 Pfg. und Schweizer Plätze 5 Pfg. besser.

Sorten in österreichischen Noten fest und 10 Pfg. höher, russische Noten wie gestern.

Börsen- und Handelsberichte.

New York, 13. Juni. Die Börse eröffnete schwach, das Geschäft blieb während der ersten Stunden träge, später war die Tendenz ruhig. Schluss ruhig. Der Umsatz der Actien betrug 127 000 Stück.

Gold- und Silbercourse.

* **London**, 14. Juni. Goldminen. (Telegramm der Herren Schöber & Dönitz, Copthall House, Copthall Avenue, London, EC.) Schluss-Course in £ [illegible]. a) Afrikanische Gesellschaften: Angelo 8,18, Block B. 0,94, Bonanza 3,84, Cons. Deep Lev. 8,12, Crown Deep [illegible], Crown Reef 12,50, Eastrand 4,06, Geldenhuis Deep 7,87, George Goch 0,56, Henry Nourse 9,12, Langlaagte Est. 3,12, Luipaards Vlei 0,94, May Consolidated 3,68, Meyer & Charlton 3,84, Modderfontein 3,06, New Chimes —, Nigel 1,81, Oceana Miner. 0,18, Potchefstroom 0,25, Randmines 20,50, Randfontein 1,87, Robinson Randfontein 0,87, Sheba 1,75, Spitzkop 0,15, Transvaal Gold 2,94, Unit. Roodepoort 4,00, Van Ryn (New) 3,00, Wolhuter 5,12. b) Afrik. Land-Gesellsch.: Anglo French Expl. 2,00, Chartered 2,31, Explor. 1,8, Mashonaland Ag. 1,44, Matabele Goldr. 3,62, Matab. Centr. —, Rand Rhodesia 0,25. c) Austral. Gesellsch.: Assoc. Goldmin. 2,87, Brilliant Gold 0,60, Brilliant Block 0,75, Unit. Explor. 0,50, Willoughby Cons. 1,06, Cons. Goldfields 4,06, Cons. G. M. of Cons. Goldf. of New Zealand 3,00, Central Boulder 0,56, Day Dawn Block and W.-Austr. —, Cont. and W.-Austr. Trust 0,12, Gold Horseshoe Windh. 0,75, Gibraltar Cons. 0,94, Gold Cement (Tamme —), Great Boulder 0,50, Great Boulder Prop. 0,94, Great Boulder Main Reef 1,44, Great Boulder Perseverance 3,00, Hainault Gold 3,18, Hampton Plains 0,88, Hannans Brown Hill 8,00, Hannans Oroya 1,06, Hannans Propr. 0,60, Hannans Reward 0,87, Hannans Croesus 0,44, Ivanhoe 4,50, Kalg. Mint and Iron King 0,71, Lady Shenton 3,18, Lake View Consols 9,25, Lake View South 1,06, Lake View Ext. 0,87, Lake View and Boulder Junct. 0,37, London and W.-Austr. Explor. 0,88, do. Invest 0,44, London and Globe Finance 1,56, Mills Day Dawn 0,37, Menzies Estate 0,62, Mount Morgan 4,50, Mount Usher —, New Zealand Talisman 0,50, North Boulder 0,69, North Kalgurli 1,75, Paharra Goldfields 0,12, W.-Austr. Goldfields 1,31, West Boulder 0,17.

Hamburg, 14. Juni. (Telegramm.) Silber 79,00 Br., 78,50 G.

London, 14 Juni. Silber 26⅜.

Wollberichte.

** **Weimar**, 14. Juni. Zum gestrigen Wollmarkt waren circa 70 Wagen mit rund 900 Ctr. Wolle angefahren. Der Verkauf gestaltete sich so lebhaft, dass die Anfuhr schon Vormittags fast ganz verkauft war. Die Preise stellten sich folgendermassen: Landwolle je nach Qualität 99—112 ℳ gegen 95—108 ℳ im Vorjahre, Gutswolle 115—122 ℳ gegen 108—111 ℳ im Vorjahre.

Posen, 14. Juni. Dem heute eröffneten Wollmarkt wurden bis gestern Abend laut amtlicher Angabe 4150 Ctr. zugeführt. Auch heute trafen noch einige Zufuhren ein. Doch dürfte das ganze Quantum kaum 4500 Ctr. erreichen gegen 7000 im Vorjahr. Der Markt eröffnete in sehr fester Haltung. Hochfeine und feine Wollen wurden glatt aus dem Markt genommen und mit 15—20 ℳ Aufschlag gegen das Vorjahr bezahlt. Weniger gesucht waren mittlere. Geringe Wollen waren vernachlässigt. Für mittelfeine Wollen betrug der Aufschlag 4—8 ℳ, für mittlere 3—4 ℳ gegen das Vorjahr. Ungewaschene Wolle wenig beachtet. Die Wäsche ist durchgehends befriedigend. Da gegenwärtig alle besseren Wollen verkauft sind — fast ⅔ des Lagers wurde geräumt — wird die Stimmung matter. Wetter windig.

Posen, 14. Juni (6 Uhr Abends). Wollmarkt. Der Markt ist fast beendet. Bis auf wenige vernachlässigte oder schlecht behandelte Stämme ist Alles verkauft. Der Schluss ist sehr ruhig.

Nördlingen, 13. Juni. Wollmarkt. Die Zufuhr zum letzten hiesigen Wollmarkt war die grösste seit Bestehen des Marktes. Es wurden in 229 Partien 1039 Ctr. Wolle zugeführt, wovon 975 Ctr. verkauft wurden, also ein vorzüglicher Handel. Die Preise für den Centner Wolle bewegten sich zwischen 80—97 ℳ, eine Partie erzielte 105 ℳ. Der höchste Durchschnittspreis berechnet sich auf 95 ℳ (im Vorjahre auf 92 ℳ), der mittlere auf 92 ℳ (im Vorjahr auf 89 ℳ), der niederste auf 87 ℳ (im Vorjahr auf 82 ℳ). (M. N. N.)

* **Antwerpen**, 14. Juni. Wolle. (Telegramm der Herren Korth, Weymann & Co., Succ. de Wilkens & Co.) 12 Uhr 51 Min. La-Plata-Zug Type B. Juni 4,40 Käufer, December 4,30 Käufer. Behauptet. Umsatz: 345 000 kg.

* **Antwerpen**, 14. Juni. (Privat-Telegramm des „Leipziger Tageblattes".) Wolle. Terminnotirungen. Contract B La-Plata-Kammzug. Juni 4,40 Frcs., Juli 4,40 Frcs., August 4,37½ Frcs., September 4,35 Frcs., October 4,32½ Frcs., November 4,30 Frcs. Umsatz: 250 000 kg. Stimmung: Behauptet.

W. Barbyrn, 14. Juni. (Privat-Telegramm.) Die von den anderen russischen Wollplätzen im Allgemeinen günstig lautenden Nachrichten haben den hiesigen Wollhandel noch mehr befestigt. Eigner beanspruchen jetzt höhere Preise und es gelingt ihnen auch hierauf durchzudringen. Es treffen jetzt stärkere Zufuhren ein, die zu Lager genommen werden. Die Lager haben etwas angenommen. Man zahlt: für ungewaschene Wolle 7—8⅜ Rbl., gewaschene 26⅜—28⅝ Rbl. pro Pud.

Baumwolle.

* **Liverpool**, 14. Juni, 12 Uhr 4 Min. Baumwolle. (Privat-Telegramm von Herrn C. F. Mieth.) Umsatz 6000 B. Ruhig. Middl. amerikan. August-September 3,32/64 Verkäufer.

Liverpool, 14. Juni. Baumwolle. (Erstes Telegramm.) Muthmasslicher Umsatz 7000 B. Ruhig. Import 22 000 B.

WTB. Liverpool, 14. Juni. Baumwolle. (Zweites Telegramm.) Umsatz: 6000 B., davon für Speculation und Export 500 B. verkauft. Amerikaner ruhig, ostindische träge. Middling amerikan. Lieferungen: Juli 3,31/64 Werth, August-September 3,32/64 Käufer, October-November 3,29/64 Werth, December-Januar 3,29/64 d Käufer.

Bremen, 14. Juni. Baumwolle. Ruhig. Upland middling loco 34 ℳ.

New York, 13. Juni. Baumwolle. Erster Bericht. Der Markt auf Lieferung eröffnete willig. August 6,07, October 6,06. — Zweiter Bericht. Amerikanische Baumwolle auf Lieferung August 6,02, October 6,07. Die heutigen Ankünfte von Baumwolle in allen Häfen werden auf 3000 Ballen geschätzt.

Flachs. Hanf. Jute.

London, 10. Juni. Flachs. In der vorvergangenen Woche gab es im Norden Russlands viel Regen bei ziemlich niedriger Temperatur, aber schönes warmes Wetter folgte in der letzten Woche. In einigen Gegenden wurde die Aussaat durch den übermässigen Regenfall verzögert; infolgedessen die späteren Bezirke, ist sie indem jetzt entfernt, oder geht ihrem Ende zu. Vorige Woche waren die weiter bezogenen Händler in mehreren Bezirken von gewichtetem Flachs darauf bedacht, ihre Vorräthe noch vor den Pfingstfeiertagen abzustossen, und eine ziemlich bedeutende Menge ging in die Hände der Verschiffungshäuser zu einer Ermässigung gegen die früher bezahlten vollen Preise über; wegen der Feiertage ist diese Woche wenig gemacht worden, doch sind auch mit Ausnahme von sehr wenigen Gegenden thatsächlich die Vorräthe der ländlichen Händler angegriffen. In den Verbrauchsländern haben die französischen und belgischen Spinner wenig gemacht, aber die Spinner in Deutschland und in Grossbritannien haben in einigen Fällen ziemlich flott gekauft, und trotz der in voriger Woche durch dieselben Feiertage in im Westen Europas und in diesem Woche durch dieselben Feiertage in Russland verursachten Unterbrechung im Geschäft sind die Verkäufe der 14 Tage von einem ganz hübschen Umfang für diese Jahreszeit gewesen; der grösste Theil bestand aus gewichtetem Flachs, für einige Sorten hat man einen weiteren kleinen Abschlag angenommen. Die Abschlüsse in Slanets-Flachs, auch in Heede und Codilla geschehen zu festen Preisen.

London, 13. Juni, 5 Uhr 27 Min. Jute geschäftslos.

Garne. Tücher. Stoffe.

Bielefeld, 12. Juni. Leinen. Die Monate April und Mai sollen im Leinen-, namentlich aber im Wäschegeschäft zu den lebhaftesten des Jahres gehören, besonders wenn das Oster- und Pfingstfest in dieselben fallen. Dieser Erwartung haben die Monate auch im Ganzen entsprochen, doch machten sich auch Schwankungen bemerkbar, die sich nur durch das sehr ungünstige Wetter erklären liessen. Eine Einwirkung des spanisch-amerikanischen Krieges bemerkte man dagegen hier bisher nicht. Der Verkauf und der Verbrauch von Leinen für die Wäschefabrikation liess zu wünschen übrig. In Taschentüchern blieb der Absatz ziemlich befriedigend, namentlich in den besseren Sorten. Im April gingen Aufträge auf Kleiderstoffe nicht so lebhaft wie sonst ein. Im Mai wieder besser. Faltenmuster jeder Art stehen noch immer im Vordergrunde, dann kommen glatte, zuletzt gestickte Muster. Vor Ostern war das Geschäft mit Hemden ausserordentlich lebhaft, nachher verflaute es zuerst etwas, um dann nach Pfingsten bis sich in einer Weise zu entwickeln, die über die Leistungsfähigkeit wesentlich hinausging. Sehr viele Aufträge konnten nicht rechtzeitig ausgeführt werden, ein Theil wurde zurückgezogen. Jetzt werden die Rückstände aufgearbeitet, die Entwickelung des Sommergeschäfts muss abgewartet werden. Es ist anzunehmen, dass das schlechte Wetter den Absatz der Kleinhändler beeinträchtigt hat, namentlich in Bezug auf die jetzt so modernen farbigen Hemden. Der Verkauf in Servitenis hätte wohl besser sein können, das geringere sächsische Erzeugniss thut dem hiesigen besseren sichtlich Abbruch. (B. L.-Z.)

Manchester, 13. Juni. Garne und Stoffe. Der Markt war ruhig, Preise unverändert.

Seide, Seidenwaaren.

* **Mailand**, 11. Juni. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 172 B. europäische, 114 B. asiatische Seiden im Gesammtgewicht von 26 035 kg. Geschäfte schwierig wegen des Preisaufschlags.

* **Lyon**, 11. Juni. Seide. Die Seidentrocknungsanstalt hat heute registrirt: 39 B. Organzin, 49 B. Tramen, 23 B. Greges und bei 113 B. gewogen im Gesammtgewicht von 19 969 kg. Im Geschäfte verhält man sich abwartend. Preise eher behauptet.

Bremen, 14. Juni. Schmalz. Fester. Wilcox 31 ℳ, Armour shield 31 ℳ, Cudahy 32½ ℳ, Choice Grocery 32 ℳ, White label 32½ ℳ. — Speck. Ruhig. Short clear middling loco 31 ℳ. — Tabak. 608 Packen St. Felix, 320 Seronen Carmen, 150 Kisten Seedleaf.

Hamburg, 13. Juni. Abends 5 Uhr 30 Min. Kaffee-Termin-Notirungen. Nur für good average Santos. Privat-Abend-Notirungen. Juni 30½, Juli 30½, September 31, December 31½, März 32¼, Mai 32½. Tendenz: Behauptet. — Abends 6 Uhr. Abrechnungspreise der Waaren-Liquidationscasse. Juni 30½, Juli 30½, August 30¾, September 31, October 31, November 31¼, December 31½, Januar 31¾, Februar 32, März 32, April 32¼, Mai 32½. Umsatz: 2000 Sack. Andienung: — Sack. Tendenz: Behauptet.

Bremen, 14. Juni. Kaffee ruhig. Reis still.

* **Amsterdam**, 14. Juni. Die heute durch die Niederländische Handelsgesellschaft abgehaltene Kaffee-Auction eröffnete für Nr. 1 zu 35¾—36¼, Nr. 2 zu 36, Nr. 3 zu 34¾—34½, Nr. 4 zu 35¾—36, Nr. 5 zu 36—36¼, Nr. 9 zu 33—33¾, Nr. 9 zu 32¾—33¼, Nr. 10 zu 42¾—44½, Nr. 11 zu 43¾—44, Nr. 25 zu 49¾—49⅜, Nr. 28 zu 50—50⅝, Nr. 17 zu 47¾.

London, 13. Juni, 5 Uhr 27 Min. Kaffee ruhig. Santos good average Juni 30 s, Juli 30 s, September 30 s 6 d, December 31 s. Thee ruhig, aber stetig. Reis sehr geschäftslos. — 6 Uhr 25 Min. Talg. australischer Mutton good to fine 24—24¾ s, do. Beef good to fine 22½ bis 23 s. — Import der Woche 2300 Fass.

Magdeburg, 14. Juni. Zucker. Preise für greifbare Rohzucker. Ausschliesslich Verbrauchssteuer. Kornzucker, I. Product 88proc. ohne Sack notizlos. Nachproduct 75proc. ohne Sack notizlos. Tendenz: Geschäftslos. — I. Preise für greifbare Waare. Einschliessl. Verbrauchssteuer. Krystallzucker I. 23,37½—24 ℳ. Brodraffinade I. 24,00 ℳ. Brodraffinade II. 23,75 ℳ. Würfelzucker II. 24,87½ ℳ, gemahlene Raffinade 24,00—24,25 ℳ, gemahlene Melis I. 23,62½ ℳ. Tendenz: Ruhig. — II. Börsen-Terminpreise abzügl. Steuervergütung. Rohzucker I. Product Basis 88procent. a. Frei auf Speicher Magdeburg. Notizlos. b. Frei an Bord Hamburg. Juni 9,72½ ℳ Br., 9,67½ ℳ G., Juli 9,72½ ℳ Br., 9,70 ℳ G., August 9,80 ℳ Br., 9,77½ ℳ G., September 9,85 ℳ Br., 9,80 ℳ G., October 9,60 ℳ Br., 9,55 ℳ G., October-December 9,60 ℳ Br., 9,55 ℳ Geld, November-December 9,62½ ℳ Br., 9,57½ ℳ G., December 9,65 ℳ Br., 9,60 ℳ G., Januar-März 9,75 ℳ Br., 9,72½ ℳ G., März 9,82½ ℳ Br., 9,77½ ℳ G. Tendenz: Ruhig. — Liquidationspreise am 14. Juni, Vorm. 11½ Uhr. Rohzucker. Frei an Bord Hamburg. Juni 9,67½ ℳ, Juli 9,70 ℳ, August 9,77½ ℳ, September 9,80 ℳ, October-December 9,55 ℳ, Januar-März 1899 9,72½ ℳ, April-Mai 9,87½ ℳ.

Hamburg, 14. Juni, Vorm. 11 Uhr. Zuckermarkt. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Product Basis 88proc. Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg Juni 9,67½, Juli 9,70, August 9,77½, October 9,47½, December 9,62½, März 9,80. Ruhig.

Paris, 14. Juni. (Anfang.) Rohzucker matt, 88proc. loco 30 bis 30¼. — Weisser Zucker behauptet, Nr. 3 per 100 kg Juni 31⅛, Juli 31¼, Juli-August 31⅜, October-Januar 31⅜.

London, 14. Juni. Zucker. (Original-Telegramm des „Leipziger Tageblattes".) 96proc. Javazucker loco 12⅛, stetig. Rübenrohzucker loco 9⅞, matt.

Amsterdam, 14. Juni. Bancazinn 41.

London, 14. Juni. Metallmarkt. Erste Börse. Kupfer, g. m. b. greifb. 50½, do. auf drei Monate 50⅝. Zinn, Straits greifb. 69⅝, do. auf drei Monate 69⅞. Zink, gewöhnliche Marken 19⅞, do. besondere Marken 20. Blei, span. 13⅛, engl. 13⅜.

London, 14. Juni. Metallmarkt. Zweite Börse. Kupfer, selected 56¼—54¾. Zink 19½—19⅝. Blei 13⅛—13⅜.

WTB. Glasgow, 14. Juni. Roheisen. Mixed numbers warrants 45 s 11 d. Tendenz: Ruhig.

Odessa, 10. Juni. Getreide. Die Witterung bleibt warm und regnerisch, für die neue Ernte recht günstig. Die feste Haltung der ausländischen Getreidemärkte lässt keine Kauflust aufkommen. Die Käufer haben jetzt auch zu den billigeren Preisen kein Vertrauen und wollen noch abwarten. Weizen bleibt schwer verkäuflich. — Frachten sind niedriger. Theilraum nach London, Hull, Rotterdam und Antwerpen gilt 7 s 6 d; nach Hamburg 8 s; nach Marseille 9 Frcs.

Telegraphische Spiritus-, Petroleum- und Getreide-Berichte.

Breslau, 14. Juni. Spiritus per 100 l 100 Proc. exclusive 50 ℳ Verbrauchsabgaben, Juni 72,00 B., do. 70 ℳ Verbrauchsabgaben Juni 52,00 B. — Wetter: Schön.

Stettin, 14. Juni. Spiritus loco 52,00 bez.

Königsberg, 14. Juni. Spiritus per 100 l 100 Proc. loco 51,20, Juni 50,00, August 52,00 Br.

Danzig, 14. Juni. Spiritus loco contingentirt 72,25, do. nicht contingentirt 52,50.

Paris, 14. Juni. (Anfang.) Spiritus matt, Juni 49⅞, Juli 48⅝, Juli-August 48¾, September-December 44.

Bremen, 14. Juni. Raffinirtes Petroleum. (Officielle Notirung der Petroleumbörse.) Fassfrei. Loco 6,05 Br.

W. Batum, 14. Juni. (Privat-Telegramm.) Beeinflusst von den anderen inländischen Märkten, welche einen Rückgang der Preise melden, bewahrt der hiesige Naphthamarkt nach wie vor eine flaue Haltung. Die Abschlüsse sind von geringem Umfange, da für grössere Posten keine ernsten Käufer am Markte sind. Mit der Wolga treffen jetzt ziemlich bedeutende Zufuhren ein. Loco 12¾ Kopeken.

Mainz, 14. Juni. Rüböl loco 56,50, October 55,00. Schön.

Königsberg, 14. Juni. Weizen weichend. — Roggen weichend, per 2000 Pfund Zollgewicht 150,00. — Gerste matt. — Hafer träge, loco per 2000 Pfd. Zollgewicht 152. — Weisse Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht 180. — Regen.

Danzig, 14. Juni. Weizen loco flau, Umsatz 50 t, do. inländ. hochbunt und weiss 214, do. hellbunt 205—210, do. Transit hochbunt und weiss 175, do. hellbunt 160. — Roggen loco unverändert, inländischer 145, do. russischer und polnischer zum Transit 107. — Gerste, grosse (660—700 g) 144, do. kleine (625—660 g) 128. — Hafer, inländischer 148. — Erbsen, inländische 150. — Windig.

Wien, 14. Juni. Weizen Mai-Juni 12,00 G., 12,05 B., Herbst 9,14 G., 9,15 B. — Roggen Herbst 7,20 G., 7,22 B. — Mais Mai-Juni 5,41 G., 5,43 B. — Hafer Mai-Juni 7,45 G., 7,50 B.

Pest, 14. Juni. Weizen loco behauptet. Juni 12,40 G., 12,45 B., Herbst 9,26 G., 9,28 B. — Roggen Herbst 7,10 G., 7,12 B. — Hafer Herbst 5,60 G., 5,61 B. — Mais Juni 5,18 G., 5,20 B., Juli 5,18 G., 5,20 B. — Kohlraps August-September 12,85 G., 12,95 B. Schön.

Amsterdam, 14. Juni. Weizen auf Termine flau, November 196. — Roggen auf Termine ruhig, October 118.

Paris, 14. Juni. (Anfang.) Weizen flau, Juni 27,60, Juli 26,60, Juli-August 25,40, September-December 21,55. — Roggen ruhig, Juni 19,00, September-December 14,15. — Mehl flau, Juni 61,40, Juli 60,00, Juli-August 56,55, September-December 48,25. — Rüböl behauptet, Juni 54⅜, Juli 54⅝, Juli-August 55, September-December 55⅝. — Wetter: Bewölkt.

Petersburg, 14. Juni. Weizen loco 12,50. — Roggen loco 6,50. — Hafer loco 4,80—4,95. — Leinsaat loco 12,50. Heiter.

Liverpool, 14. Juni. Getreidemarkt. Indischer Weizen 3 d, amerikanischer 9—12 d niedriger, Mais ⅞—1 s, Mehl 2 s niedriger. Wetter: Schön.

New York, 13. Juni. Weizen eröffnete mit niedrigeren Preisen und gab auch im weiteren Verlaufe fortgesetzt nach auf weichende Kabelmeldungen sowie auf niedrige Provinzmärkte und im Einklang mit Chicago. Der Markt schloss in Folge von Exportkäufen stetig. — Mais schwächte sich im Verlaufe ab und schloss stetig. Der Markt wurde beherrscht durch die Fluctuationen in Weizen. — Nachbörse: Weizen September ⅝ c niedriger.

New York, 14. Juni. (Anfang.) Weizen September 70⅝, stetig. — Mais September 37⅝, stetig.

Chicago, 13. Juni. Weizen eröffnete niedriger und ging fortgesetzt im Preise zurück auf Abgaben der Haussiers und entsprechend der Mattigkeit der Weizenmärkte im Nordwesten. Im Verlaufe des Marktes herrschte vorübergehend eine Panik in Folge grosser Liquidationen für Rechnung Leiter's. Schluss stetig. — Mais in Folge von ungünstigen europäischen Marktberichten und entsprechend der Mattigkeit der Weizenmärkte durchweg abgeschwächt. Schluss stetig.

Chicago, 14. Juni. (Anfang.) Weizen September 71. — Mais September 32⅞. — Schmalz Juni 5,90.

Neueste Coursberichte.

Breslau, 14. Juni. (Schluss-Course.)

Schl. 3½ p. L.-Pfb.	99,95	Donnersmarck	168,75	Oppeln. Cement	162,—
Bresl. Disconto	121,90	Kattowitzer	177,75	Giesel-Cement	151,80
Bresl. Wechslerb.	110,95	Oberschl. Eisen	108,—	Kramsta	153,25
Creditactien	—	Hegenscheidt	133,75	Schles. Cement	—
Schles. Bankver.	146,75	Oberschl. Coaks	167,—	Schles. Zink	256,—
Breslauer Sprit	165,90	Oberschl. Pt.-Cem.	150,—	Laurahütte	204,60
Coaks-Obl. 102,30		Bresl. Oelfabr. 90,75		Leipz. elektr. Strassenb.	160,50
Cellulose Feldmühle Cosel 165,—		Niederschl. elektr. u. Kleinb.			138,25

Frankfurt a. M., 14. Juni, Nachm. 2 Uhr 30 Min. Behauptet.

Lond. Wechsel	20,395	4% ung. Goldr.	102,80	Adler, Fahrradw.	271,50
Paris. Wechsel	80,795	4% ung. Kronr.	99,65	Allg. Elektricit.	269,00
Wiener Wechsel	169,85	Unif. Egypter	106,10	Schuckert	261,80
3% Reichs-Anl.	96,10	3% cons. Mexik.	96,10	Höchster Farbw.	422,—
3½ Hessen v. 96	93,30	5proc. Mexikan.	92,60	Bochum. Gussst.	226,40
Italiener	91,70	Oest. 60er Loose	135,—	Harp. Bergwerk	187,—
Oest. 4pr. Golde.	102,60	Reichsbank	160,80	Hibernia	192,10
Oesterr. Silberr.	86,10	Berl. Handelsg.	166,20	Westeregeln	197,60
do. 4⅕% Papierr.	86,20	Darmstädter	156,50	Laurahütte	205,—
3% portug. Anl.	19,60	Diskontocomm.-B	119,50	Lüb.-Büchener	171,20
3½ amort. Rum.	100,10	Disconto-Comm.	200,90	Franzosen	310⅛
4% russ. Consols	103,90	Dresdner Bank	162,—	Lombarden	69⅝
do. Russen v. 1894	—	Mitteld. Credit	118,70	Raab-Oedenb.	—
4% serb. Rente	60,90	Nationalb. f. D.	146,60	Gotthardbahn	139,—
4proc. Spanier	34,10	Oest.-Ung. Bank	774,—	Mittelmeerbahn	96,60
Conv. Türken	22,60	Oest. Creditact.	304⅝	4pr. Wladik.-Fr.	101,50

Privatdiscont 3⅝.

Nach Schluss der Börse: Credit 304⅝, Disconto-Commandit 199,90. Still.

Frankfurt a. M., 14. Juni. (Abendbörse.)

Credit	304⅝	Schw. Nordostb.	99,60	Laurahütte	204,—
Franzosen	311⅛	Berl. Disconto	200,—	Gelsenkirchen	—
Lombarden	70⅜	Berl. Handelsg.	—	Harpener	—
Gotthardbahn	139,20	Dresdner Bank	—	Bochum. Gussst.	227,75
Schw. Centralb.	142,80	Louisville	120,20	D. Vereinsbank	120,40

Hamburg, 14. Juni, 2 Uhr 5 Min. Silber 78,75, Creditactien 304,60, Packetfahrt 121,90. Still.

Hamburg, 14. Juni. Privatverkehr. Oesterr. Credit 304,00 nominell. Geschäftslos.

Dresden, 14. Juni.

Sächsische Staatspapiere etc.

	%			%			%	
3. Rente 500 ℳ	3	94,70	Löb.-Zitt. 300 Th.	3½	100,—	Landw. Pfdbr.	3	92,75
do. 1,3,100	3	94,70	do. 25	4	101,75	do. do.	3½	100,25
Staats-Anl. v. 1855 100 Th.	3	94,75	E. Sächs. Landr.-B.	3½	98,50	do. do.		—
1852—68 100	3½	100,80	Landcult. E.	4	102,50	do. Creditb.	3	92,75
1867, 69 100	3½	100,90	Erbld. Pfdbr.	3	98,25	do. do.	3½	100,40
Lpz.-Dr.Pr. 66	4	—	do. do.	3½	100,40	do. do.	4	101,—

Eisenbahn-Prioritäten.

Auss.-Tepl. 4pr.	101,60	Bucht. 4p. Pr. 1895	—	Prag-Dux 4pr. G.	—
Böhm. Nordb. 4p.		Mhr.-Schl. Cent.	—	Kr. Rud. Salzkg.	—
Buscht. Em. I.-III.		Oest. Nordw. Eig.	—	Lemb.-Czern. st.	—

Bank- und Credit-Actien.

Allg. D. Cred.-A.	206,25	Dresdner Bank	162,50	Sächsisch. Bank	134,—
Dresdn. Cred.-A.	135,—	Leipziger Bank	—	Sächs. Bodencred.	137,60

Industrie-Actien.

Chemn. Papierf.	154,—	Vetsch.-Weissz.	—	Stan. Tsbf. u. V.	102,75
Dresdn. Papierf.	150,—	W.-M.-F. Maikh.	92,—	Chm. Farb. Korn.	94,25
Hasser, M.-Papf.	86,—	Wa.-M.-F. Union	137,75	Chemn. Act.-Sp.	212,—
Niederschl. Holz	215,—	Ritt. Masch.-Fb.	240,—	Gera Jt. Fr.-A. A.	—
Penig. P.-Papierf.	190,—	Zwick. Masch.-F.	120,—	do. do. B	—
Schmitz. Papierf.	93,50	Hallborn, Bechw.	159,—	D. Cognac-Brenn.	—
Thode'sche Papf.	91,—	Stan. St. u. Mäh.	122,—	D. Thonr. u. Ch.	—
Ver. Bautz. Papf.	168,—	Bayer. Braub.	—	Dr. Gard. u. Sp.-M.	204,—
Weissenb. Papf.	—	Brschw. Nat.-Br.	204,—	Dr. Malzf. König	92,75
		Ww. Br. Streitig.	—	do. Nähm.-Zwf.	78,50
D. Strassenb.-G.	160,50	Brunn. Brauer.	—	do. Presh.-, K.-F.	—
Dresd. Strassenb.	228,75	Cons. Feldschl.	145,50	Gardinf. Plauen	108,—
Kette, D. Schl.-G.	79,25	I. Culmb. Exptbr.	350,—	Hotel Bellevue	110,—
S.-B. Dampfsch.	207,50	Culmb. „Riesl"	185,50	Leder-Mil.-K.-F.	208,—
Sächs. Strassenb.	—	do. „Petz"	204,—	Leipz. M.-Act.-G.	—
Ch. Werkz. (Zm.)	102,—	Feh.-Keller-Br.	100,—	Mech. Kr.-F. Mw.	—
do. Whs. Vulkan	82,50	Gamer. Brauer.	102,—	Tchr.-W. Tressen	—
D. u. Sp.-M. Wiede	78,—	Gerner Bierbr.	—	Meissn. Of. u. Ch.	101,—
D Gusstahlfbg.	190,—	Greiz. Vereinsb.	—	Firmaer Malzfab.	—
D. Werke. (V.-A.)	146,50	Hofbr. Vsg.-A. I	202,—	Porzel.-F. Kahla	208,—
do. Genussch.	395,—	do. do. II.	185,—	Porzel.-F. Triptis	130,25
Elektr. (Kumm.)	202,50	Kieler Brauerei	181,50	S. Elbind. Hafen.	120,—
Elekt. A. u. Bahn.	118,—	Lichtf. Suer. Bk.	171,—	S. Kg.-Sp. (Solbr.)	—
Lpz. Elektricitw.	124,—	Löbauer Brauer.	—	S. Nähf. (Heydnr.)	107,—
Germ. (Schwalb.)	167,50	Mnsr. Schöfferh.	106,—	S. Of.- u. Chm.-F.	—
Laszik. conv.	200,—	Mnsr. Feldschl.	—	Topp. u. Mhlst.-F.	58,—
M.-S.-A. Geisern	201,—	Münchn. C. Rsp.	208,—	Ver. Baden. Glsh.	—
Mech.-F. Keppel	—	Nürnbg. Brauer.	—	do. Strohstoff-F.	103,—
Jacobiwerk	118,—	Planensch. Lgk.	—	Weissth.-Act.-Sp.	—
Nahm.-F. S. & N.	257,50	Reichelbräu	213,50	Wsld. J.-Sp. u. W.	—
S. Gussst. Döhlen	204,25	Reissew. Brauer.	—	Wurz. T. u. V.-F.	—
S. Masch. Hartm.	198,50	Schl. Ch. A.-Lpb.	412,—	Bergbau-A.	—
S. Webst. Schönh.	180,—	Societ.-Brauerei	404,—	Sächs. Steink.	—
Vpan. Reitteb. W.	—	Ver. Frkf. Brn.	100,—	Allg. Ind.-A. G.	120,50

Coursbericht der Zwickauer Börse am 14. Juni.

(Mitgetheilt durch die *Zwickauer Bank*.)

Industrie-Actien.		Zwick. Bürgergewk.	4420 G.
Bockwaer Eisenbahn	342 G.	do. Brückenbg. Vers.	940—945 u. 933 G.
Ohnd.-Rsnd. Kohl.-K.	2340 G.	do. do. (Zubrtsch.)	2400 G.
Pölbitzer Act.-Bierbr.	—	Zwick.-Oberhohndrf.	4390 G.
Vereinsbr. z. Zwickau	2340 G.	Zw. Stahlbv. (Vrngl.)	—
Portl.-Cem.-F. Gössn.	465—64 bz 463 G.	**Steinkohlen-Kuxe.**	
Zw. Bank 4%, Z. v. 1/1.98	118⅝ G.	Deutschld. Gwrksch.	—
Vrnsbnk. 4%, Z. v. 1/1.98	171,50 % G.	Oelsn. Bergb. Gwrksch.	778 bz 777 G.
Crimmitsch. Mech.-F.	—	**Staatspapiere und Fonds.**	
Zwick. Maschinenfab.	380 G.	3 Deutsche Reichsanl.	96,25 G.
Schlem. Hüst.-u. F.-F.	660 bz	3½ do. do.	102,80 G.
Chem. Fabr. Devrient	—	3½ Preuss. Consols	102,70 G.
Braunkohlen-Act. u. Prior.-Act.		3 Sächs. Rente	94,80 G.
Gr. Kraut aus Fr. A. A.	830 G.	3½ do. Staats-Anl.	100,40 G.
Frehlitz. Braunk.-Ges.	—	3½ Ldw. Crdv.-Pfdbr.	—
Frehl. Brnk.-G. Pr.-A.	930 G.	4 do. do.	100,50 G.
Unionkriebs Prior.-A.	330 G.	4 Alth. Landesb.-O.	102,— G.
do. do. à 1000	1115—1105 bz 1095 G.	4 A.-Br. Zw. v. Pölb.	103,25 G.
Steinkohlen- u. Prior.-Act.		4½ Chem. Fab. Devr.	102,— G.
Ibrck.-Hohnd. I. S. A.	—	4½ Dittrsd. F.-aK.-F.	100,50 G.
Verein. Feld do. B.	—	4½ K. Marienhütte O.	103,— G.
Concordia	215 G.	3½ Zwick. Stadt-Obl.	100,40 G.
do. Prior.-Act.	375 G.	4 do. do. v. 1894	100,50 G.
Erzg. Steinkhl.-A.-V.	1322 G.	4 do. do. 72u.76	101,75 G.
Gersdorf	430 bz 429 G.	* à 105 Proc. rückzahlbar.	
do. Prior.-A. Ser. I	920 B.	**Kohlenwerks-Anleihen.**	
do. do. Ser. II	850 B.	Bockw.-Hhnd. V. F.	100,50 G.
Gottes Segen a. Lugau	665 G.	4½ Concordia	103,— G.
do. Prior.-Act.	1225 bz	Deutschland	104,— G.
do. Act. S. III.	2875 G.	4 Erzgebirg. Verein	102,25 G.
Hohndrf. b. Lichtenst.	458 G.	4 Hohndf. b. Lichtst.	101,00 G.
do. Prior.-Act.	688 bz 685 G.	4 Kaisergrube	101,50 G.
Kaisergrube	455 bz	4 Lug. Steinkhlb.-V. v. 1872	102,— G.
do. Prior.-A. Ser. I	664 G.	4 do. do. v. 1875	102,25 G.
do. do. Ser. II	565 bzG.	4 do. do. v. 1886	102,50 G.
Lug. Steinkohlb.-Ver.	540 bz 540 G.	4½ Oelsn. Brgb.-G. E. I	104,50 G.
do. Prior.-Act.	740 G.	4½ do. Em. II	104,75 G.
Oberhohndorf-Forst	148 bzG.	4 Oelsn. Vereinigl.	—
do. Schader	520 bz 520 G.	4 Zwick. Bürgergw.	104,25 G.
Oelsnitz. Vereinigl.	56 G.	4 do. Brückenb. v. 88	103,75 bzG.
do. Prior.-A. Ser. I	—	4 Zwick.-Oberhohnd.	104,25 G.
do. do. Ser. II	395 bz 394 G.		

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Börse vom 14. Juni 1898.

Anleihen	%	Cours	Actien	Cours
Halle conv. Stadt-v. 82	3½	—	Halle Bankverein	156,50 bzG.
do. Theater- v. 1894	3½	—	Spar- u. Vorsch.-Bk.	60,— B.
do. Stadt- v. 1886	3½	100,— B.	Cönnerner Malzfabr.	—
do. Stadt- v. 1892	3½	100,10 B.	Cröllw. Papierfabrik	320,— B.
Akener Stadt-	3½	—	Dürstew.-Rattm. Brk.	81,75 B.
Erfurter Stadt-	3½	99,50 bzG.	Eilenb. Cattun.-Man.	—
Halberst. Stadt- v. 1890	3½	—	Feldschlösschen-Br.	—
Naumburger Stadt-	3½	99,90 B.	Glauzig. Zuckerfabr.	63,— G.
Landsch. Cent.-Pfdbr.	3½	—	Halle-Hettst. Eisenb. A.	101,— G.
Sachs. landsch. Pfdbr.	4	104,50 G.	Hall. Actien-Bierbr.	106,— bzG.*
do. do. do.	3½	—	Hallesche Maschin.-F.	460,— G.*
do. do. do.	3	—	do. Strassenbahn	115,— G.*
do. Provinzial-	3½	—	Hildebr. Mühlenw.	—
Knappsch.-Ber.-Gen.	4	103,— B.	Körbisd. Zuckerfabr.	118,50 B.
Unstr.-Bzg.-O. (Br.-N.)	3½	—	Landsb. Malzfabrik	—
Cröllw. Papierf., Hyp.	4	101,— G.	Naumb. Braunkohlen	215,— G.
Fabr. i. M., F. Z. & Co.		—	Niemberg. Malzfabr.	134,— G.
Theilsch. rckz. 105%	4	101,— G.	Niemb. Schlossmälzer.	—
Halle Act.-Br. Hyp.	4½	—	Packhof	60,— G.
Körbisd. Zuckerf. do.	4	—	Riebeck. Montanw. A.	201,— G.
Gwrksch. Ludw. II. do.	4	100,— bz	S.-Thür. Braunk. St.	139,— G.
Walder. Braunk. do.	4	102,— bz	do. do. St.-Pr.	141,— G.
S.-Th. Brk.-Vw., Schv.	4½	100,25 bz	Waldauer Braunk.	—
Wersch.-Wf. Brk. do.	4	—	Werschen-Weiss. Brk.	248,— G.
Zeitz. Par. u. Solarf. do. rückzahlb. m. 103 %	5	—	Zeitz. Masch. (Schaede)	—
			do. Par.- u. Solaröl.	117,50 B.
			Zuckerraffiner. Halle	125,50 G.
			R.-Ntl. Bgb.-V. Kuxe*)	—
			Hll. Ca. Pfänn. Kuxe*)	260,— G.

*) Cours in Mark für ein Stück. * Incl. 10% Div. [illegible]

London, 14. Juni, Vorm. 11 Uhr 45 Min.

2¾proc. Consols	111⅝	Monop.-Anl. 1887	43⅞	Chartered	2⅜
D. Reichsanl.	95⅝	Italiener	92⅝	Debeers	27⅜
Arg. 5% Goldv. 86	90⅝	Rupees	62⅛	Goldfields	4⅛
do. 4½% innr. Anl.	—	3% cons. Mexik.	98	Rio Tinto-Act.	36⅝
5proc. fund. Arg.	88⅝	3proc. Portug.	18⅝	Canada Pacific	88⅝
5proc. Chinesen	99⅝	1889er Russ. II. S.	104	Chicago-Milw.	103⅝
5½proc. Egypter	103⅝	Spanier	34⅛	Louisv.-Nashv.	54⅝
4% unific. Egypt.	108	Conv. Türken	22⅛	Northern Pac.	71⅞
Griech. 1881 Anl.	30⅝	Ottomanbank	6⅛	Randmines	—

Stetig. — Trübe. Brasilianer —. Neue Chinesen 88⅝.

London, 14. Juni. (Schluss-Course.)

Preuss. 4% Cons.	—	4proc. ung. Goldr.	102⅝	Canada Pacific	88⅝
Ital. 5proc. Rente	92⅝	4% unific. Egypt.	108	Platzdiscont	1⅝
Lombarden	7	Rio Tinto	36	Sehr still.	

Wien, 14. Juni, Nachm. 12 Uhr 35 Min.

Ung. Creditact.	400,50	Oest. Papierrte.	101,80	Bankverein	268,—
Oest. Creditact.	359,—	Ung. 4p. Goldrte.	121,10	Tabakactien	137,25
Franzosen	361,40	Oest. Kron.-Anl.	—	Länderbank	227,—
Lombarden	78,—	Ung. Kron. Anl.	99,—	Buschtiehrad. B	609,—
Elbethalbahn	261,50	Marknoten	58,85	Türk. Loose	61,30

Abwartend. Brüxer — Tramway 521,50 Alpine Montan 161,20

Wien, 14. Juni. (Schluss.)

Oest. 4⅕% Pap.-R.	101,80	Ung. Credit	400,50	Alpine Montan	161,25
do. Silberrente	101,80	Wien. Bankver.	268,—	Tabak-Actien	137,—
do. Goldrente	121,20	Böhm. Nordbahn	263,50	Amsterdam	99,45
do. Kronenr.	101,70	Buschtiehrad. B	608,—	Deutsche Plätze	58,85
4% ung. Goldr.	121,20	Elbethalbahn	261,50	Lond. Wechsel	120,05
Ung. Kronenr.	99,05	Ferd.-Nordbahn	3515,—	Pariser Wechsel	47,55
Oest. 1860er Loos.	141,50	Franzosen	362,10	Napoleons	9,52
Türkische Loose	61,40	Lemb.-Czernow.	294,—	Marknoten	58,80
Länderbank	227,—	Lombarden	78,—	Russ. Banknoten	1,27⅛
Creditactien	359,10	Nordwestbahn	248,50	1892er Bulgaren	110,50
Unionbank	298,50	Pardubitzer	209,—	Brüxer	309,—

Mangels Anregung war die Börse geschäftslos, jedoch behauptet. Internationale und Türkenwerthe vorübergehend höher. Tramway 521.

Paris, 14. Juni, Nachm. 12 Uhr 25 Min.

3proc. Rente	103,25	3proc. Russen	96,—	Franzosen	780,—
Italiener	93,45	Span. äuss. Anl.	34,62½	Lombarden	—
3pr. Portugiesen	—	Türken	22,75	Ottomanbank	565,—
4pr. Russ. v. 1894	—	Türkenloose	112,—	Rio Tinto	932,—

Behauptet. Suezcanal-Actien 3635

Paris, 14. Juni. (Schluss-Course.)

3proc. Rente	103,27	Lombarden	—	Portugiesen	19,20
Italiener	93,37	Rio Tinto	659,—	Privatdiscont	1⅝
4pr. ung. Goldr.	104,—	Wechs. a. Lond.	25,23	Ruhig.	
Franzosen	780,—	Wechs. a. Italien	6⅝		

Paris, 14. Juni. Die Tendenz der heutigen Börse war bei Eröffnung ruhig und abwartend, später matt auf herrschende Geschäftsstille und Unsicherheit hinsichtlich der zukünftigen Gestaltung des hiesigen Börsenverkehrs. Türkenwerthe mit der Gesammttendenz nachgebend. Rio Tinto matter auf schwächere Kupferpreise. French South African 10⅝, East Rand 13⅝.

Petersburg, 14. Juni, 1 Uhr 40 Min.

Wechs. a. Lond.	94,—	Russ. 4p. Gold-Anl.	—	Ptrsb. Priv.-H.-B.	493
Wechs. a. Berlin	46,65	do. 4p. Gold 1894	—	do. do. III. Em.	477
Cheques do.	46,27½	do. 5p. Präm. G.	289½	do. Discontob.	680
Wechs. a. Paris	37,22½	do. do.	248	do. int. H.-B. I. E.	492
Privatdiscont	6	do. 5p. F. Adelsb.	217½	Rss. B. f. ausw. H.	411
Russ. 4pr. St.-R.	102	do. 4½p. Bdcr.-Pf.	156⅝	Warsch. Commrz	490

Russ. 3⅝ proc. Goldanleihe v. 1894 147. 5proc. Goldanleihe v. 1894 —.

New York, 14. Juni. (Anfangs-Course.)

Ch. M. & St. P.-A.	99⅝	L. Shore-Shares	—	N.-Y. L.-E.-Shar.	13⅝
Ill. Centr.-Act.	105	L. & Nashv.-Act.	52	N.-Y. Centr.-Act.	115⅝

Matt. Northern Pacific 69

Madrid, 13. Juni. Wechsel auf Paris 84,37.

Lissabon, 14. Juni. Goldagio 82,—.

Rio de Janeiro, 13. Juni. Wechsel auf London 7 13/16.

Buenos Aires, 13. Juni. Gold 204,50.

Berlin, 14. Juni. (Schluss-Course.)

Sorten, Staatsfonds und Eisenbahn-Pr.-Ac.

Oesterr. Bankn.	169,80	4% S. L. Pf. u. Cr.	—	5proc. chin. Anl.	107,25
Russ. Bankn.	216,35	Ital. 4pr. Rente	—	Neue do. do.	99,—
Napoleonsd'or	16,22	3proc. Mexikan.	98,50	Ung. Goldrente	102,70
3% Reichsanl.	95,20	Oesterr. Goldr.	102,80	Ung. Kronenr.	99,60
3½% do.	102,70	Oest. 1860er Loose	—	4% Ungar. Anl.	99,—
3% preuss. do.	102,70	Rum. 4% Rente	93,50	4% ff. g. Nanh.-Fr.	99,50
3½ preuss. Cons.	96,20	Russ. Anl. v. 1880	—	Canada Pacific	88,50
3½ Sächs. do.	102,60	do. do. v. 1889	—	4% Louisb.-Prior.	—
3½ pens. do.	102,60	4proc. russ. Anl.	101,60	4% Nord. Eis.-Pr.	68,70
Sächs. 3% Rente	94,75	Serb. St.-R. 1885	59,50	Northern Pacific	—
3½% S. L. Pf. u. Cr.	99,90	Türken-Loose	115,—		

Eisenbahn-Stamm-Actien.

Aussig-Tepl. abg.	—	Marienb.-Mlaw.	88,40	do. Nordostb.	99,50
Buschtiehr. Lit. B	204,—	Oest. Nordwest.	—	do. Unionb.	—
Dort.-Gr.-Ensch.	180,10	Oest.-U. Staatsb.	154,10	Ital. Meridionalb.	133,75
Frankf. Güterb.	108,10	Oest. Südb. Lomb.	32,60	Mittelmeerbahn	96,20
Gotthardbahn	139,50	Ostpreuss. Südb.	94,75	Jura Simplon	85,50
Lübeck-Büchen	170,25	Prince Henri	110,60	Privatdiscont	3⅝
Lüttich-Limbg.	—	Schweiz Cent.-B		Tägliches Geld	3⅝

Bankactien.

Allg. D. Cr.-A.	206,25	Dresdner Bank	161,75	Pomm. Hyp.-A.	162,—
Berliner Bank	117,—	Dresdn. Bankv.	132,10	R.-P. VII, VIII	131,—
Berl. Handelsges.	166,40	Leipziger Bank	184,75	Privatb. z. Gotha	160,25
Credit- u. Sparb.	130,60	Mitteld. Credit	118,50	Reichsbank	159,75
Darmstädter B.	157,—	Nationalbank	146,25	Sächsische Bank	—
Deutsche Bank	199,10	Oest. Creditanst.	224,90		
Disc.-Comm.-A.	200,10	Pom. Hyp.-A.-B.	153,40		

Industrie-Actien.

Allg. Localbahn	218,40	Riebeck, Bierbr.	—	Hamb. Strassb.	211,—
Berl. M.-F., Schw	273,—	Riebeck Montan	202,30	Gr. Berl. Pferdeb.	312,—
Bismarckhütte	217,30	Roeitz, Zuckerf.	109,20	Potsd. Strassenb.	92,—
Bochum. Gussst.	226,10	S. Kg.-Sp. (Solbr.)	90,60	Herbsth. Strassb.	157,25
Butzke Met.-Ind.	144,—	S. M.-F. (Hartm.)	197,75	Consolidation	385,—
Chemn. Whs. (Z.)	182,—	S.-Thür. Brs.-V.	130,—	Sächs. Gussstahl	207,—
Concordia	203,60	S. Wbsf. Schönh.	230,25	Hagener Gussst.	130,10
Conti	148,60	Schuckert	269,50	Ilse Berg. Bergw.	131,75
Dannenbaum	121,—	Ver. Tabr. Salis.	71,75	Abgest. Phönix	192,75
Dtsch. Gasglühl.	621,—	Westerg., cons	196,90	v. Kön. Wilhelm	221,75
Donnersmarckh.	169,75	Hegenscheidt	133,50	Hellen. Elektr.-A	196,70
Dortm. U. St.-Pr.	101,60	Cellulose, Pap.	319,—	Hamb. Elektr.-A.	178,—
Edison	289,—	Bauchw. Walla.	98,—	Hammer Elektr.	205,50
Eintracht, Braunk.	156,75	Portg. Masch.-F.	132,60	Königsb. Pferdb.	206,—
Eschweiler	212,50	Roeitz, Braunk.	190,—	Transv. Eisenb.	212,75
Gelsenkirchen	188,60	Guano	79,50	Junge Schön	278,00
Glanz. Zuckerf.	120,00	Cassel. Treber	420,—	Stolb. Zink St.-A	73,75
Hark. Bgw. F.-A.	152,75	Sedenhütte, cons.	94,—	Oesd. Cr.-Anst.	135,50
Harpener	186,—	Märk.-Westfäl.	98,—	Ob. 2 Eisb.-Bed.	107,80
Hibernia	192,90	Löwe & Co.	402,50	Pluto St.-A.	331,—
Hörder Bergw.	148,—	Elektrizitäts...	115,60	Schalker Grub.	301,—
Kette	78,—	Eisenb. Berge	340,40	Kölner Bergw.	258,—
König.-Marienh.	88,50	Nahtheim. Prod.	222,75	Rhein. Bergb.-G.	158,—
Kgs.- u. Laurah.	204,75	S. Par. Prsd. Hyp.	86,50	Tillmann Sieb	139,50
Körbisd. Zucker	117,30	Pfbr. Pomm. Hyp.		Kahla Porzell.	301,—
Lauchh. conv.	200,25	Sk. Ser. I X u. X	103,25	Königsborn	157,60
Leopoldsh. St.-A.	34,—	do. Ser. II u. III	100,—	Westfäl. Union	103,25
Nordd. Lloyd	114,25	Dresdn. Strassb.	226,—	Russ. Bank f. a. H.	—

Gesellsch. für elektr. Unternehmungen 169,75

Wechsel.

Amsterdam kz.	168,95	London kurz	20,40	Wien lang	169,65
do. lg.	168,15	do. lang	20,30½	Petersburg kz.	215,80
Brüssel kurz	80,70	Paris kurz	80,75	do. lg.	—
do. lang	80,40	do. lang	80,50	Warschau kurz	216,10
Italien kurz	75,40	Wien kurz	169,70		

Nachbörse 3 Uhr.

3proc. Reichsanl.	—	Elbethalbahn	—	Ostpreussen	95,10
Italien. 5proc. R.	92,90	Prinz Henri	110,40	Warschau-Wien	—
Ung. 4pr. Goldr.	—	Berl. Handelsg.	166,—	Nobel Dyn.-Tr.	173,00
Ung. Kronenanl.	—	Deutsche Bank	199,90	Bochumer	227,00
3% Mexikan. 1888	98,10	Dresdner Bank	161,75	Dannenbaum	—
Russ. 4½p. G. 1894	—	Darmstädter B.	156,75	Dortm. U. St.-Pr.	101,60
Russische Noten	216,50	Discont.-Comm.	199,75	Laurahütte	204,00
Türkische Loose	115,75	Nationalb. f. D.	146,—	Gelsenkirchen	188,90
Oesterr. Cred.-A.	225,—	Gotthardbahn	139,—	Harpener	186,30
Oest. Staatsb.-A.	154,10	Jura Simplon	86,90	Hibernia	196,25
Oest. Südb.-A.	34,—	Schw. Nordostb.	99,50	Nordd. Lloyd	114,—
Meridionalbahn	133,60	D.-Gr.-E. St.-A.	180,75	Hamb. Packetf.	122,10
Mittelmeerbahn	96,10	Lübecker	170,40	Canada Pacific	88,10
Buschtiehrader	—	Marienburger	88,10	Spanier	34,—

Die Börse schliesst in träger Haltung. — Nachbörse Geschäftslos.

Bergwerks-Kuxe. — Berlin, 14. Juni.

Festgestellt durch Samuel Zielenziger, Bankgeschäft, Berlin, Unter d. Linden 59 a. Telegr.-Adr. „Bahnenbank". Fernspr. Amt I 1086 u. 1523.

a. Kohlen. (Nachdruck verboten.)

Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief	Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief
Alte Haase	0	—	1080	1125	Hamburg	25	25	—	3900
Altendorf	—	—	—	860	Hbg. u. Franz.	—	—	—	8150
Baaker Mulde	—	20	—	2425	Hannibal	50	75	6050	6125
Bermeck	—	—	—	700	Heinrich	100	50	3100	—
Bickefeld	—	—	—	1200	Hel. u. Amal.	800	1000	14150	14325
Blankenburg	100	80	2375	—	Herkules	200	50	2675	2750
Bommerb.-Tb.	80	—	1200	1250	Humboldt	200	250	2825	—
Borussia	0	—	1610	1660	J. Deimelsb.	300	270	4200	4250
Carolinengl.	150	200	5125	5200	Jul. Philipp	—	80	3100	3150
Cur. Magn.	250	250	6000	6075	Kais. Friedr.	120	240	5050	5150
Centrum	500	1750	20550	20700	K. Ludwig	200	400	—	11850
Charlotte	50	30	700	775	K. Elisabeth	500	400	14125	14220
Const. d. Gr.	300	480	14100	14250	Langenbr.	375	350	14000	—
Dahlh. Tiefb.	—	—	1450	1490	Lothringen	—	400	9000	9110
Dorstfeld	—	340	7175	—	Mont Cenis	0	—	7075	7150
Elberg	100	75	4100	4175	Poertingssiep.	120	120	3825	3875
Eintr. Tiefb.	—	50	—	5325	Ringeltaub.	60	45	—	540
Ewald	700	900	10550	10700	Roland	0	—	—	—
Fr. Vogel u. Unv.	75	—	1400	1475	Rosenblumendelle	0	—	3625	—
Friedr. d. Gr.	440	—	9800	10000	Rudolf	100	100	1050	1090
Fröhl. Morgs.	400	375	7850	—	Schlägl. u. Eis.	0	—	—	—
Blumenthal	200	90	13800	13750	Siebenplan.	60	120	3315	3450
Gener. b. Weit.	0	—	1210	1260	Trappe	150	200	—	3675
Glückhilf	170	140	1950	—	Tremonia	150	150	—	2825
Gottessegen	140	120	2810	2870	Unser Fritz	600	800	—	14075
Gr. Bismarck	300	200	34800	35100	Westfalia	500	100	—	9750
Graf Moltke	480	480	7000	7100	Wiesche	0	—	5875	—
Gr. Schwerin	180	—	—	6825					

b. Kali.

Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief	Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief
Benthe	—	—	—	215	Hercynia	1400	1200	19000	19200
Beienberg	—	—	110	125	Hohenzollern	—	—	4425	4275
Beienrode	—	—	3825	3875	Justenberg	—	—	350	—
Bernterode	—	—	2375	—	Kaiseroda	—	—	3215	3400
Burbach	—	—	3450	—	Kniestedt	—	—	—	2000
Carlsfund	—	—	—	4430	Matthias	—	—	300	400
Hope	—	—	100	125	Neustassfurt	2000	2000	34100	34800
Einbeck	—	—	—	225	Neu-Wunstorf	—	—	160	170
Glückauf Sdsh.	—	100	8925	9025	Ronnenb. Act.	—	—	2900	—
Gast. Tiefb.-A.	—	—	—	5650	Schliessl.	—	—	4075	4150
Gust.-Hohenf.	—	—	2725	2765	Siegfried I	—	—	—	420
Hansa	—	—	1475	1540	Wilhelmshall	800	900	13200	—
Hedwigsburg	—	—	7025	7075	Wintershall	—	—	—	985

c. Erze.

Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief	Zechen	Ausbeut 1896	Ausbeut 1897	Geld	Brief
Neue Hoffnung	100	—	1725	—	Peters u. Loh.	—	—	3575	3320
Neue Kirche	—	—	2200	2275	Thalberg	—	—	—	800
					Wildberg	—	—	3475	5510

Kohlenkuxe still, aber schwächer. Dagegen starke Nachfrage für Kalikuxe, hervorgerufen anscheinend durch die Erwartung auf Zustandekommen des Kalisyndicates. Gesucht insbesondere sämmtliche schweren Ausbeutewerthe zu steigenden Preisen, ferner von Mittelwerthen Burbach, Kaiseroda, Ronnenberg. Von Erzkuxen Neue Hoffnung erheblich höher.

Essen, 13. Juni. Bergwerksbörse. Bergwerks-Kuxe. A. Kohlen-Bergwerke, in 1000 Kuxe eingetheilt: Altendorf 825 G., 900 B., Alte Hasse 1100 G., 1150 B., Baaker Mulde 2300 B., Blankenburg 2350 G., 2450 B., Ver. Bommerb. Tiefbau 1225 B., Borussia 1600 G., 1650 B., Caroline 1800 B., Ver. Carolinenglück 5000 G., 5075 B., Carolus Magnus 5950 G., 6100 B., Centrum 20300 G., 20600 B., Ver. Constantin der Grosse 13900 G., 14000 B., Ver. Dahlhauser Tiefbau 1475 G., 1500 B., Dorstfeld 7150 G., 7250 B., Elberg 4100 G., 4150 B., Eintracht Tiefbau 5300 B., Ewald 10350 G., 10550 B., Friedrich der Grosse 9800 G., 10000 B., Fröhliche Morgensonne 7550 G., General Blumenthal 13700 G., Graf Bismarck 35 200 B., Graf Moltke 7050 G., 7150 B., Graf Schwerin 6500 G., 6900 B., Hamburg und Franziska 5150 B., Ver. Hannibal 6050 G., 6125 B., Heinrich 3100 G., 3250 B., Helene und Amalie 14000 G., 14200 B., Herkules 2800 G., 2750 B., Humboldt 2775 G., 2865 B., Johann Deimelsberg 4175 G., 4275 B., Julius Philipp 3100 G., 3150 B., Kaiser Friedrich 5000 G., 5100 B., Königin Elisabeth 14150 G., 14250 B., König Ludwig 11650 G., 11800 B., Langenbrahm 14100 G., 14300 B., Lothringen 9050 G., Mont Cenis 7050 G., 7150 B., Orange 2400 G., Ver. Pörtingssiepen 3900 B., Ringeltaube 550 G., 600 B., Ver. Rosenblumendelle 3625 bez., Rudolf 1025 G., 1100 B., Ver. Schürbank und Charlottenburg 1900 G., 2075 B., Steingatt 1800 G., 1825 B., Tremonia 2800 G., 2875 B., Unser Fritz 14000 G., 14750 B., Victoria 1250 B., Ver. Westfalia 9650 G., 9750 B., Ver. Wiesche 5850 G. B. Kaliberwerke: Beienrode 3800 G., 3900 B., Bernterode 2400 G., 2500 B., Glückauf bei Sondershausen 9000 B., Hedwigsburg 7000 G., 8000 B., Hercynia 19200 G., 19400 B., Hohenzollern 4250 G., 4275 B., Kaiseroda 3225 G., 3150 B., Neu-Stassfurt 34400 G., 34800 B., Wilhelmshall 12900 G., 13050 B. Bergwerks-Gesellschaften: Neu-Essen 540 G. Anleihescheine und Grundschuldbriefe: Arenberg 101 G., Baaker Mühle 101 G., Bonifacius 101 G., Bicker & Co. 102 G., Borussia 102 G., Carolinenglück 102½ G., Centrum 101 G., Concordia 101 G., Ver. Constantin der Grosse I. und II. Ausgabe 102 G., Deutscher Kaiser 101¾ G., Eintracht Tiefbau 102 G., Essener Actien-Bierbrauerei 102 G., Ewald 101 G., Funke, Borbet & Co., Werne 102 G., Friedrich-Wilhelms-Hütte 101 G., General Blumenthal 102 G., Graf Bernst 102½ G., Graf Bismarck 101 G., Graf Moltke 102 G., do. pari rückzahlbar 101 B., Grillo, Funke & Co. 102 G., Ver. Hannibal 100½ G., Helene und Amalie 101 G., Hercules 102 G., Johann Deimelsberg 102 G., Kaiser Friedrich 102 G., König Ludwig 102 G., König Wilhelm 102 G., do. II. Ausg. 102½ G., Königin Elisabeth 103 G., Königsborn 102 G., Lothringen 102½ G., Mathildenhütte 101 G., Norddeutsche 102½ G., Schalker Gruben- und Hütten-Verein 102 G., Schlägel und Eisen 102½ G., Thyssen & Co. 100½ G., Unser Fritz I. und II. Ausgabe 100½ G., Victor 101 G., Ver. Westfalia 101 G., Wickingsche Portland-Cementwerke 102½ G.

Schifffahrt.

Wasserstände am 14. Juni.

Dresden — 1,18 (Fall 0,04).	Rosslau + 1,00 (Fall 0,07).
Magdeburg + 1,48 (Fall 0,04).	Calbe + 0,96 (Wuchs 0,02).

Trotha + 2,04 (Fall 0,02).

Eingetroffen: in Moville (13/6) der Anchordampfer „City of Rome" in New York (13/6) der White Stardampfer „Cymric" und der Anchordampfer „Furnessia".

Abgegangen: von Madeira (13/6) der Uniondampfer „Briton" auf der Heimreise.

Passirt: Browhead (13/6) der Cunarddampfer „Sylvania".

Schiffsbericht von Heinr. Heisterbergk, Spediteur in Hamburg. Eingetroffen am 11. Juni: „Assania" von St. Thomas, „Petrel" von London, „Hermine" von Riga, „Dox" von Goole; am 12. Juni: „Silvana" von Helgoland, „Apollo" von Riga, „Holsatia" von Manchester, „Warrington" von Grimsby, „Secunda" von Sunderland, „Virgo" von London, „Activa" von Riga, „City of Berlin" von Swansea, „Marsala" von Algier, „Prinzessin Heinrich" von Helgoland; am 13. Juni: „Cobra" von Helgoland, „Imperialist" von Bombay, „Nottingham" von Grimsby, „Portia" von London, „Göteborg" von Gothenburg, „Rhein" von Rotterdam, „Kong Inge" von Christiania, „Minerva" von Grangemouth, „Capella" von Stavanger, „Ida" von Newcastle.

Abgegangen: am 11. Juni: „Gemma" nach London, „Kong Ring" nach Christiania, „Rival" nach Antwerpen, „Sardinia" nach Dundee, „Venezia" nach Algier, „Stassfurt" nach Adelaide, „Seamew" nach Harwich; am 12. Juni: „Uranus" nach Antwerpen, „Astronom" nach London, „Susan" nach Spanien, „Vesta" nach Bergen, „Agnes" nach Stockholm, „Prinzessin Heinrich" nach Helgoland, „City of Dortmund" nach Swansea, „Cobra" nach Helgoland, „Silvana" nach Helgoland, „Wega" nach London; am 13. Juni: „Silvana" nach Norderney, „Imbros" nach Brasilien.